№. 54. **Görlitzer Nachrichten.** 1856.

Erscheinen wöchentlich 3mal: Dinstag, Donnerstag und Sonnabend.

Beilage zur Lausitzer Zeitung №. 54.

Insertions-Gebühren für den Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Dinstag, den 6. Mai 1856.

Publikationsblatt.

[640] **Diebstahls-Anzeige.**

Als gestohlen ist angezeigt: ein messingener Mörser.

Görlitz, den 2. Mai 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

[646] **Bekanntmachung.**

Der schon mehrfach bestrafte Kellner Friedrich Wilhelm Knappe von hier, welcher am 21. Dec. v. J. aus dem Landarmenhause zu Tapiau in Ostpreußen, nach daselbst verbüßter dreimonatlicher Detention, mit Reiseroute hierher gewiesen worden, ist dieser letzteren nicht gefolgt, sondern hat sich seitdem, sich fälschlich, unter Vorlegung falscher Atteste, für einen Handlungs-Commis ausgebend, geschäfts- und mittellos umhergetrieben und ist, obschon er inzwischen wiederholt, in Krotoschin und in Sorau O.-L., angehalten und mit Reiseroute hierher gewiesen worden, bis jetzt hier nicht eingetroffen.

Es wird daher ergebenst ersucht, denselben im Betretungsfalle anzuhalten und nach Befinden der nächsten Königl. Staatsanwaltschaft zur Bestrafung zu überliefern.

Görlitz, 3. Mai 1856. Die Polizei-Verwaltung.

Böttcherholz- und Breter-Auction.

Auf dem Holzhofe bei Hennersdorf sollen

Freitag, den 9. Mai c.,

Vormittags von 10 Uhr ab,

die Bestände an fichtenem Böttcherholz und eichenen Faßdauben, und

Montag, den 19. Mai c.,

Vormittags von 10 Uhr ab,

Bretwaaren verschiedener Art, namentlich auch eine Partie 2 und 3″ starke Pfosten, an den Meistbietenden gegen sofortige Bezahlung in preuß. Courant verkauft werden.

Görlitz, den 30. April 1856.

[620] Die städtische Forst-Deputation.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[642] **Todes-Anzeige.**

Das gestern erfolgte Ableben meiner guten Frau zeige ich, vom größten Schmerz ergriffen, meinen Freunden und Bekannten ergebenst an und bitte um stille Theilnahme.

Görlitz, den 5. Mai 1856.

Der Amtmann **Seyffert.**

Zur Nachricht für die Zeichner von B-Actien der Schlesischen Gebirgs-Eisenbahn.

Das Central-Comité für die Schlesische Gebirgs-Eisenbahn hat in Folge des ihm ertheilten Auftrags eine Versammlung der sämmtlichen Zeichner der Actien Litt. B. auf **den 19. Mai** nach Greiffenberg ausgeschrieben, um derselben Bericht zu erstatten, das Gesellschafts-Statut vorzulegen und die Wahl eines Ausschusses herbeizuführen, auch die neueren Verhandlungen über das Project einer Eisenbahn, welche von Berlin durch die Niederlausitz nach Görlitz, Hirschberg, Waldenburg, Glatz, zur böhmischen Grenze, behufs des Anschlusses an die österreichische Staatsbahn bei Wildenschwerdt, geführt werden soll, vorzulegen.

Die Einladung der Actienzeichner zu dieser General-Versammlung soll dem früheren Beschluß zufolge durch die Local-Comité's geschehen. Wir halten es jedoch nicht für gerathen, daß bei der jetzigen Lage der Sache diese General-Versammlung abgehalten wird. Denn das Comité für die Berlin-Görlitzer Bahn hat bereits seinen Concessions-Antrag in Betreff des oben bezeichneten großen Bahnprojects bei Sr. Excellenz dem Herrn Handelsminister eingereicht und dieser sich mit der Idee einer weitern Ausdehnung des früheren Projects in dem angedeuteten Umfange im Allgemeinen einverstanden erklärt, auch die Fertigung der Vorarbeiten auf Staatskosten für die Strecken Berlin-Görlitz und Waldenburg-Glatz, angeordnet. Außerdem sind bereits mit der kaiserlich österreichischen Regierung wegen Herstellung des Anschlusses der projectirten Eisenbahn an die Prag-Wiener Eisenbahn Verhandlungen eingeleitet worden.

Während ferner Se. Excellenz der Herr Minister von weiteren Schritten behufs der Constituirung einer abgesonderten Schlesischen Gebirgsbahn-Gesellschaft abräth, ist wegen des Anschlusses derselben an jenes größere Unternehmen weitere Veranlassung bis dahin vorbehalten worden, wo das für Letzteres gebildete Comité sich definitiv constituirt haben wird. Diese Constituirung soll **am 6. Mai c.** in Berlin stattfinden und es wird dann der Zeitpunkt für die Zeichner der Gebirgsbahn-Actien eintreten, sich zu erklären, ob sie sich als Actionaire bei dem größeren Unternehmen betheiligen wollen.

Unter diesen Umständen kann für jetzt die Versammlung der Zeichner der Gebirgsbahn-Actien unseres Erachtens keine irgend erfolgreichen Beschlüsse fassen. Andererseits kommt aber noch in Betracht, daß Herr Justizrath Robe, Herr Apotheker Großmann, Beide zu Hirschberg, und Herr Stadtrath Köhler hieselbst für sich und erstere Beide in Vollmacht mehrerer anderer Zeichner von B-Actien am 17. März c. in Hirschberg einen notariellen Gesellschaftsvertrag zur Aufbringung des für die Gebirgsbahn nöthigen Anlagekapitals, sowie zur Erzielung der Allerhöchsten Bestätigung des dafür zu errichtenden Gesellschafts-Statuts abgeschlossen und sich als eine besondere Schlesische Gebirgs-Eisenbahngesellschaft constituirt, auch die Genannten sich selbst zum Gesellschafts-Ausschuß ernannt und dadurch eine Spaltung der Gesellschaft documentirt haben.

Aus diesen Gründen haben wir beschlossen, die Einladungen zu der General-Versammlung in Greiffenberg an die Actienzeichner des hiesigen Bezirks nicht abgehen zu lassen und hoffen die Billigung derselben zu finden. Die übrigen Local-Comités, das Central-Comité und den Königl. Eisenbahn-Commissarius haben wir von diesem Schritt in Kenntniß gesetzt und nehmen hiernach an, daß die General-Versammlung in Greiffenberg gar nicht beschickt werden wird. Dagegen stellen wir den Zeichnern der Gebirgsbahn-Actien anheim, den für sie bestimmten gedruckten Entwurf zum Statut für die Schlesische Gebirgsbahn und den gleichfalls gedruckten Bericht des Redactions-Ausschusses über die seit der Versammlung in Hirschberg am 21. Mai v. J. gethanen Schritte und ergangenen Verfügungen bei der Handlung Gevers u. Schmidt oder Herrn Kaufmann Pape abholen zu lassen. [645]

Görlitz, den 2. Mai 1856.

Das hiesige Eisenbahn-Comité.

Prausker Bergwerks-Verein.

[643] Nachdem die Zeichnung für genannten Verein gedeckt ist, soll die General-Versammlung

den 13. Mai d. J.

im „Preußischen Hof" zu Görlitz abgehalten werden, zu welcher die Herren Actionaire mit dem Bemerken eingeladen werden, daß sie sich daselbst Vormittags von 9 bis 10 Uhr durch die bei Zeichnung empfangenen Interims-Scheine zu legitimiren haben.

Zur Tagesordnung gehört:

Prüfung und Feststellung des Gesellschafts-Statuts, so wie die Wahl des Directoriums und des Verwaltungs-Raths.

Nicht erschienene Actionaire sind an die gefaßten Beschlüsse gebunden.

Freiberg, Bautzen, Görlitz, den 3. Mai 1856.

Der Comité.

Breithaupt. Rau. Prausnitz.

[641] Den Bienenwirthen als Antwort auf verschiedene Anfragen zur Nachricht, daß dieses Jahr die Versammlung bei mir nicht wie gewöhnlich am dritten Pfingsttage, sondern erst Sonntag, den 22. Juni c., stattfinden soll.

Brand, den 5. Mai 1856.

J. E. Hoffmann.

[604] **Maitrank,**

täglich von frischen Kräutern angesetzt auf Eis, desgleichen alle Gattungen kühlender Getränke empfiehlt bestens Welzel's Conditorei.

G. Schirach, Firmamaler und Lackirer, Langenstr. No. 7, empfiehlt zu geneigten Aufträgen. [644]

Hühneraugen-Pflaster



sind wieder in bekannter Güte angekommen und empfiehlt **Ed. Temler.**

Gefrorenes

empfiehlt mehrere Sorten täglich frisch, so wie diverse Sahn- und Eis-Baissées

[605] **Welzel's Conditorei.**

E. Heinemann's

photograph. Atelier,

Obermarkt No. 25.

[595] täglich geöffnet.

Waldwolle

zu Polstern von Matrazen und Kissen ist bereits wieder angekommen und empfiehlt im Centner, wie in einzelnen Pfunden **Ed. Temler.**

Bouillion

und Fleischpastetchen, täglich frisch und kräftig, so wie eine große Auswahl wohlschmeckender Conditorei-Backwaaren offerirt

[606] **Welzel's Conditorei.**

[639] **Auf meinem Grundstück in der Brunnenstraße neben meinem Holzplatz kann Bauschutt aller Art abgeladen werden; der Platz ist besonders mit einer Tafel bezeichnet. J. E. Lüders** senior.

G. S. 7. V. 6. J. ▭ I. u. C.

☞ Meine Vorstellungen hierselbst finden täglich bis den 18. d. incl. statt. ☜ [647]

Circus Renz

in der großen Arena auf dem Neumarkt

mit Gasbeleuchtung.

Dinstag, den 6. Mai 1856,

Große Vorstellung.

Zum ersten Male: La foire des Chinois, oder: Das Fest zu Peking, ausgeführt vom gesammten Personale der Gesellschaft, worin das Vorzüglichste in der Gymnastik, Perche, Trapéze und Pyramiden-Aufstellungen zu Fuß und zu Pferde geleistet wird.

Ab-Dallah, arabischer Schimmelhengst, geritten von E. Renz.

Zum ersten Male: Grand pas de trois Gracieux par Mr. Carré, Mlle. Paul. Seigneurie, Mad. Melillo et pour la clôture la petite Amande Renz.

Mlle. Käthchen Renz in ihren graziösen Tänzen und Temposprüngen.

Zum ersten Male: Das Non Plus Ultra der beiden arabischen Hengste Emir und Negus, beide zu gleicher Zeit von E. Renz vorgeführt, werden zum Schluß einen Walzer tanzen. — **Anfang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.**

Morgen: **Große Vorstellung.** Zum ersten Male: **Die großartigen Trempelin-Sprünge.**

E. Renz, Director.

[621] Im Verlage von **Fr. Weiß in Grünberg** ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben, in **Görlitz bei G. Heinze u. Comp.:**

Der Hausbesitzer, oder: Rechte und Pflichten der Hausbesitzer zu den Behörden, Miethern und Nachbaren. Herausgeg von J. W. G. Dzimski, Polizei-Inspector in Crossen.

2. Aufl. Eleg. broch. Preis 6 Sgr.

Allen Gartenfreunden empfiehlt die Buchhandlung von G. Heinze u. Comp., Ober-Langenstraße No. 35:

Blumen, Der Zier- und Zimmergärtner. 10 Sgr.
Döll, Der Rosengarten. 2½ Thlr.
Förster, Der unterweisende Zier- u. Nutzgärtner. 1½ Thlr.
Der kleine Gärtner, Anleitung zur Kultur ꝛc. aller Gewächse, besonders d. Blumen u. Zierpflanzen. 7½ Sgr.
Görner, Der Weißdornzaun von Crataegus monogyna. ¼ Thlr.
Gruner, Der praktische Blumengärtner. Alphabetisch geordnetes Handbuch der Blumenzucht. Mit Blumengarten-Kalender ꝛc. 1½ Thlr.
Gruner, Der Monatsgärtner. Anleitung zur Verrichtung der monatlichen Arbeiten im Gemüse-, Obst-, Blumen-, Wein- und Hopfengarten. ⅚ Thlr.
Jäger, Katechismus der Ziergärtnerei. ½ Thlr.
dto. Katechismus der Nutzgärtnerei. 12½ Sgr.
Kleemann, Allgem. Handb. d. Gartenbaues. 1 Thlr. 12 Sgr.
Krause, Blumentreiberei — Gemüsetreiberei — Kultur der Schlingpflanzen. 3 Bände. à 15 Sgr.
Metzger, Vollständiges Gartenbuch. 1 Thlr.
dto. Obstzüchter ⅛ Thlr. Gemüsegärtnerei ¼ Thlr.
Neubert, Schlüssel zur bildenden Gartenkunst. 1½ Thlr.
Ritter's allgemeines deutsches Gartenbuch. 1⅝ Thlr.
Schmidlin, Die bürgerliche Gartenkunst. Mit Gartenplänen, Kostenüberschlägen ꝛc. ꝛc. 2 Thlr.
Schmidt u. Herzog, Der populäre Gartenfreund. ⅚ Thlr.
Wagner, Der praktische Planzeichner für Gärtner. ¾ Thlr.
Wredow's Gartenfreund. 2 Thlr.

Höchste und niedrigste Getreidemarktpreise der Stadt Görlitz am 30. April 1856.

	Weizen			Roggen			Gerste			Hafer			Erbsen			Kartoffeln		
	Rℓ.	Sgr	₰	Rℓ.	Sgr	₰	Rℓ.	Sgr	₰	Rℓ.	Sgr	₰	Rℓ.	Sgr	₰	Rℓ.	Sgr	₰
Höchster	4	12	6	3	6	3	2	18	9	1	11	3	3	15	—	—	28	—
Niedrigster	3	15	—	2	27	6	2	13	9	1	7	6	3	10	—	—	24	—

Druck und Verlag von G. Heinze u. Comp. in Görlitz.